

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG

**KIRCHENMEILE
MW-A 18**
(Eingang/Einfahrt
Maximilian-Welsch-Str.)

AUF DEM 103. KATHOLIKENTAG VOM 29.5.-2.6.2024 IN ERFURT

STANDGESPRÄCHE

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung ist zum ersten Mal auf der Kirchenmeile des Katholikentags vertreten. Und wir freuen uns, im gesellschaftspolitischen Raum der katholischen Kirche linke Gesellschaftskritik, politische Alternativen und solidarische Interventionen anzubieten.

Katholikentage sind zentrale Events, auf denen sich die Kirche als gesellschaftspolitischer Akteur mit ihrem sozialen und gesellschaftlichen Engagement in Deutschland, Europa und weltweit präsentiert. Getragen wird er von einem Trägerverein, der vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) und vom Bistum Erfurt gegründet wurde.

Der Katholikentag 2024 steht in Zeiten von Kriegen, Krisen, des Klimawandels und wachsender sozialer und politischer Polarisierung unter dem Leitwort **«Zukunft hat der Mensch des Friedens»**. Es geht um die Suche nach Wegen zum Frieden und Mitmenschlichkeit – auch für jene, die nicht christlich geprägt sind.

Ca. 20.000 Besucher werden in Erfurt erwartet, die an fünf Tagen ca. 500 Veranstaltungen oder einen der vielen Stände auf der Kirchenmeile besuchen können. Nicht willkommen ist die AfD, denn **«Völkischer Nationalismus und Christentum sind unvereinbar»**, heißt es in der Erklärung der Deutschen Bischöfe vom Februar 2024.

Die Themen des Katholikentages spiegeln die gegenwärtigen Auseinandersetzungen, in die sich auch die Katholische Kirche gerade auch unter Papst Franziskus unmittelbar einbringt. Mit den Worten **«Diese Wirtschaft tötet»** (Evangelii Gaudium), aber auch seine Sorge um den Erhalt des Planeten (Laudato Si), seine Sorge um den Verlust von Mitmenschlichkeit gegenüber Geflüchteten wie Lampedusa oder in Lagern wie Moria (Griechenland) teilen wir. Seine Initiativen für den Frieden unterstützen wir, auch seine Analyse: **«Der Krieg ist immer und nur eine Niederlage: Er ist ein Weg ohne Ziel; er eröffnet keine Perspektiven, sondern löscht die Hoffnung aus»**.

Wir freuen uns, auf der Kirchenmeile zum Dialog über eine zukunftsfähige Gesellschaft aus linker Perspektive zu diskutieren und laden Sie deshalb herzlich ein, bei uns am Zelt der Rosa-Luxemburg-Stiftung vorbeizukommen – gerne auch zum Info-Gespräch!

KONTAKT: Cornelia Hildebrandt (Institut für Gesellschaftsanalyse)
Kirchenmeile MW-A 18 oder Rosa-Luxemburg-Stiftung
Straße der Pariser Kommune 8A, 10243 Berlin, Mobil +49 176 23280845
cornelia.hildebrandt@rosalux.org, www.rosalux.de

DONNERSTAG, 30.5.2024

11:15–12:00 UHR

DIE ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG STELLT SICH VOR

ZUR ARBEIT DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG
UND ZUR ARBEIT DES WELTANSCHAULICHEN
DIALOGS

mit **Cornelia Hildebrandt** (Referentin für den welt-
anschaulichen Dialog der Rosa-Luxemburg-Stiftung)

13:15–14:00 UHR

DEM FRIEDEN VERPFLICHTET KÜNSTLER FÜR DEN FRIEDEN AM BEISPIEL DER STAUFFER-AUSSTELLUNG

mit **Gert Gampe** (Freier Mitarbeiter der Rosa-
Luxemburg-Stiftung)

14:15–15:00 UHR

DAS INSTITUT FÜR THEOLOGIE UND POLITIK (ITP) STELLT SICH VOR BEFREIUNGSTHEOLOGISCHE ARBEIT UNTER DEN BEDINGUNGEN DER ZEITENWENDE

mit **Julia Lis** und **Benedikt Kern** (Institut für
Theologie und Politik, Münster)

16:15–17:00 UHR

DIE AFD – UNWÄHLBAR FÜR CHRISTEN!

mit Prof. Dr. Franz Segbers (Konstanz)

FREITAG, 31. MAI 2024

11:30–12:30 UHR

GESPRÄCH MIT PETRA PAU, VIZEPRÄSIDENTIN DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

UND KIRCHENTAGSBESUCHER*INNEN

13:15–14:00 UHR

DIE ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG THÜRINGEN

STRATEGIEN GEGEN DEN RECHTSRUCK
mit **Volker Hinck** (Mitarbeiter der Rosa-Luxemburg-
Stiftung im Regionalbüro Erfurt und ehrenamtlicher
Geschäftsführer der Rosa-Luxemburg-Stiftung
Thüringen)

14:15–15:00 UHR

KIRCHENASYL UNTER DRUCK

mit **Benedikt Kern** (Institut für Theologie und Politik,
Münster)

15:15–16:00 UHR

FEMINISTISCHE THEOLOGIE HEUTE

mit **Julia Lis** (Institut für Theologie und Politik,
Münster)

17:15–18:15 UHR

NIE WIEDER IST JETZT – DEMOKRATIE IN GEFAHR

mit **Dr. Axel Salheiser** (Wissenschaftlicher Leiter des
Instituts für Demokratie und Zivilgesellschaft)

SONNABEND, 1. JUNI 2024

11:15–12:00 UHR

TRANSVERSALER DIALOP IN ZEITEN VON KRIEG, KRISEN UND KLIMAWANDEL

mit **Luisa Sello** (Fokolar-Bewegung/DIALOP, Wien)

12:15–13:00 UHR

DAS STUDIENWERK DER ROSA-LUXEM- BURG-STIFTUNG STELLT SICH VOR

mit **Alicia Strobach**

14:15–15:00 UHR

LAUDATO SI – GELESEN IN ZEITEN NEUER AUFRÜSTUNG

mit **Benedikt Kern** (Institut für Theologie und Politik,
Münster) und **Cornelia Hildebrandt** (Rosa-Luxem-
burg-Stiftung)

15:15–16:00 UHR

ROSA LUXEMBURG: KIRCHE UND SOZIALISMUS

mit **Cornelia Hildebrandt** (Rosa-Luxemburg-Stiftung)

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG